



Pressemitteilung
132_2020

**OB Frank Dehmer setzt sich für bessere Situation
in den Wartebereichen am Bahnhof ein**

Geislingen an der Steige, 02. November 2020 – Immer wieder schlagen bei der Stadtverwaltung Beschwerden bezüglich des Bahnhofumbaus in Geislingen auf. Zuletzt erkundigte sich ein Facebook-User über das fehlende Dach auf dem Bahnsteig Gleis 2/3. Denn das kleine Provisorium zwingt die Menschen bei regnerischem Wetter dazu, enger zusammenzustehen. Somit können die Corona-Abstandsregel nicht eingehalten werden. „Auch wir sehen dieses Problem“, sagt Oberbürgermeister Frank Dehmer. Aus diesem Grund hat Frank Dehmer Kontakt mit der Bahn aufgenommen, die der Bauherr dieses Projekts ist. „Wir müssen die Situation der Reisenden verbessern“, so der Oberbürgermeister. „Wenn das richtige Dach noch auf sich warten lässt, brauchen wir zumindest ein ausreichend großes Provisorium.“

Ein Sprecher der Bahn teilte daraufhin mit, dass in der vergangenen Woche bereits mit der Eindeckung am Bahnsteig Gleis 1 begonnen wurde und es vorgesehen ist, dass die Dächer an beiden Bahnsteigen bis Anfang Dezember vollständig eingedeckt sind, damit den Reisenden wieder trockene Wartemöglichkeiten in ausreichendem Umfang zur Verfügung stehen. Darüber hinaus prüft die Bahn den Vorschlag von Oberbürgermeister Frank Dehmer, zwischenzeitlich das provisorische Dach zu vergrößern.

Ihre Ansprechpartnerin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Geislingen an der Steige
Frau Christiane Wehnert
Rathaus
Hauptstraße 1
73312 Geislingen an der Steige

Tel: 07331 24 366
Fax: 07331 24 1366
Mail: christiane.wehnert@geislingen.de